

	<p>Objekt: Köln: Walram von Jülich</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253215</p>
--	--

## Beschreibung

Noss (1913) datiert die Münze 1343. Die Ausprägung von Turnosen in der Münzstätte Deutz ist urkundlich für die Zeit ab dem 6. Januar 1343 belegt.

Vorderseite: Brustbild der Erzbischofs Walram von vorn mit Mitra in Siebenpass.

Rückseite: Kreuz in doppeltem Schriftkreis.

Provenienz: Eingang in den Bestand des Münzkabinetts vor 1930.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.81 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 10 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1343-1349
	wer	
	wo	Köln-Deutz
Beauftragt	wann	
	wer	Walram von Jülich (1304-1349)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Walram von Jülich (1304-1349)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätmittelalter
- Turnose

## Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 53 d..